

# Anna Riske holt sich den Landesmeister-Titel

Die BlueLiner-Mannschaft läuft mit sieben Minuten Vorsprung zu Halbmarathon-Gold.

**Wolfenbüttel.** Zum Saisonende staubten Wolfenbütteler Athleten des LC BlueLiner und des MTV Jahn Schladen Meistertitel im Halbmarathon ab. Die Landesmeisterschaften wurden beim Küstenmarathon Otterndorf ausgetragen.

„Es passte alles zusammen. Am Wettkampfmorgen nahezu perfekte Wettkampfbedingungen. Nachdem am Vortag noch der Wind geweht und es kräftig geregnet hat, war es am Wettkampftag für Küstenverhältnisse windstill und trocken bei 10 Grad“, berichtet BlueLiner Matthias Wilshusen.

## Optimale Rennentwicklung

Die Männer des Wolfenbütteler Laufclubs gingen als Favorit in den Lauf. Die Rennentwicklung spielte dem BlueLiner-Quartett optimal in die Karten. So konnten Dominik Schrader, Sebastian Radecker und Oliver Tesch in der ersten Gruppe mitlaufen und erwischten ein opti-

males Rennen. Wilshusen reihte sich dahinter in der zweiten Gruppe ein. Dominik Schrader kam in persönlicher Bestzeit von 1:14:18 als Fünfter ins Ziel – gefolgt von Sebastian Radecker (Platz 6, 1:15:19). Auch Oliver Tesch lief persönliche Bestzeit (Platz 8, 1:16:02). Damit unterboten die BlueLiner den Wolfenbütteler Kreisrekord von 2009 um 5:08 Minuten auf 3:45:39 und wurden souverän mit mehr als sieben Minuten Vorsprung auf die LG Göttingen Landesmeister.

## Riske mit grandioser Vorstellung

In der M35 erreichten Schrader und Radecker damit die Plätze 2 und 3. Sie wurden mit Matthias Wilshusen (Platz 14/3, M30, 1:16:54) Landesmeister in der M30/35 in 3:46:31 und verbesserten den Kreisrekord in der M30 aus dem Jahr 1993 um 4:46 Minuten.

Anna Riske vom MTV Jahn Schladen legte ebenfalls ein gran-



**Die BlueLiner Matthias Wilshusen (von links), Oliver, Tesch Anna Riske, Sebastian Radecker und Dominik Schrader.**

FOTO: VEREIN

dioses Rennen auf den nicht ganz einfachen Zwei-Runden-Kurs in der Stadt an der Elbmündung hin. Die zwei Deichüberquerungen pro Runde hielten sie nicht davon ab, in

persönlicher Bestzeit die Kreisrekorde bei den Frauen und in der W40 auf 1:24:23 zu verbessern. Riske wurde damit Gesamtzweite und Landesmeisterin in der W40. rp